

## VERANSTALTUNGEN

### ■ Deutschlandbilder

Was ist Ihr Bild von Deutschland? Mit dieser Frage haben wir ausländische Repräsentanten konfrontiert, die lange Zeit in Deutschland gelebt haben. Daraus entstanden ist eine Vortragsreihe mit persönlichen Deutschlandbildern, mal historisch bedeutsam, mal humorvoll klischeehaft.

### ■ Hohenschönhausen-Forum

Das ehemalige Stasi-Gefängnis in Hohenschönhausen ist eines der eindrücklichsten Symbole für das Unrechtssystem in der DDR. In Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Hohenschönhausen bietet das Forum die Chance, sich mit diesem System auseinander zu setzen.

### ■ Jugendkongress

Junge Menschen wollen diskutieren. Wir bringen sie zusammen und bieten Gelegenheit, sich über die Fundamente unserer Demokratie, drohende Gefahren für unsere Gesellschaft, Chancen und Bedeutung des aktiven Eintretens für demokratische Werte auszutauschen. In intensiven Gesprächen mit Experten und bekannten Persönlichkeiten können Sie Ihre Meinung äußern und Ihr Wissen erweitern.

### ■ Wasserwerkgespräche

Demokratie kann nicht ohne die Jugend bestehen, aber auch nicht ohne die Erfahrung. Der frühere Bonner Plenarsaal des Deutschen Bundestages bietet ein inzwischen traditionelles Forum für namhafte Persönlichkeiten unseres öffentlichen Lebens, ihre Gedanken und Ansichten zu wichtigen Themen der Zeit darzulegen – und ihre Erfahrungen weiterzugeben.

WWW.KAS.DE

1949 | 1989 | 2009 | 1949 | 1989 | 2009

### ■ 20 Jahre Freiheitsbewegungen in Mittel- und Osteuropa

Wofür stritten die Menschen 1989? Wo stehen die Länder heute? Diese und viele andere Fragen diskutieren Symbolfiguren der Freiheitsbewegungen und Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft in einer Vortragsreihe.

### ■ Wie schmeckte die DDR?

Häufig wird die ostdeutsche Diktatur in der Rückschau beschönigend dargestellt. Viele ehemalige DDR-Bürger neigen zur Verklärung der Vergangenheit. Andererseits trifft man auf eine Dämonisierung, die nur schwarz oder weiß kennt. Auf diese Weise wird man dem damaligen Alltagsleben in der DDR jedoch nicht gerecht. Diese Vortragsreihe beschäftigt sich mit dem Alltag in der Diktatur und zeigt, wie die DDR von den Menschen erlebt wurde.

#### Kontakt:

Dr. Klaus Jochen Arnold  
jochen.arnold@kas.de



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

WEICHENSTELLUNGEN IN DIE ZUKUNFT

Fotos: Presse- und Informationsdienst der Bundesregierung, f.schwaiger/pixello

1949 | 1989 | 2009 | 1949 | 1989 | 2009

## FREIHEIT UND EINHEIT

### WEICHENSTELLUNGEN FÜR DEUTSCHLAND



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

WEICHENSTELLUNGEN IN DIE ZUKUNFT

2009 feiern wir zwei Jubiläen, die Weichenstellungen für Freiheit und Einheit der Deutschen waren: Vor 60 Jahren wurde am 23. Mai 1949 das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland unterzeichnet – ein wichtiger Schritt in die Freiheit. Vor 20 Jahren, am 9. November 1989, brachte die Friedliche Revolution die Mauer zwischen den deutschen Teilstaaten zum Einsturz – ein großer Schritt zur deutschen Einheit.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung erinnert an den entscheidenden Anteil, den christlich-demokratische Politiker an diesen Erfolgen hatten. Mit Verabschiedung des Grundgesetzes erhielt die Bundesrepublik wieder eine freiheitliche Verfassung, die Voraussetzung für den Aufbau einer stabilen Demokratie in Deutschland war.

Konrad Adenauers Politik der Westbindung und der europäischen Einigung waren die grundlegenden außenpolitischen Richtungsentscheidungen für die junge Bundesrepublik. Sie schufen die Voraussetzung für die Wiedervereinigung in Frieden und Freiheit im Einklang mit den Interessen unserer Nachbarn. Die Soziale Marktwirtschaft – untrennbar mit Ludwig Erhard verbunden – trug entscheidend zum beispiellosen wirtschaftlichen Aufschwung in den 1950er Jahren und zur Erneuerung der westdeutschen Wirtschaft bei. Diese ordnungspolitische Weichenstellung bewirkte ein neues Verhältnis von Staat und Gesellschaft. Es rückt den Menschen in den Mittelpunkt, richtet nach der nationalsozialistischen Willkürherrschaft staatliches Handeln an Normen aus, die von christlichen Werten und bürgerlichem Denken geprägt sind.

Freiheit, Frieden, Sicherheit und Wohlstand in einer bürgerlichen Gesellschaft strebten 1989 auch die Menschen in der DDR an, die 40 Jahre unter der SED-Diktatur leiden mussten. Angesichts der heute verbreiteten „Ostalgie“ ist Aufklärung über das gescheiterte sozialistische Gesellschaftsmodell der DDR und den Alltag in der Diktatur notwendig, damit nicht falsche Vorstellungen von einer vermeintlichen sozialistischen Alternative die bürgerliche Gesellschaft und die Werte der freiheitlich-parlamentarischen Demokratie in Deutschland aushöhlen.

## INTERNETPORTALE

Suchen Sie weitere Informationen zum Doppel-Jubiläum? Die Konrad-Adenauer-Stiftung hat ein Internetportal unter [www.kas.de/weichenstellungen](http://www.kas.de/weichenstellungen) eingerichtet. Zu den zentralen Stichworten

- **Parlamentarischer Rat**
- **Westbindung**
- **Geschichte der Sozialen Marktwirtschaft**
- **Bilaterale Beziehungen Deutschlands**  
USA | Großbritannien | Frankreich | Polen | Rußland
- **Europapolitik**
- **Wiedervereinigung**

stehen Ihnen laufend neue Texte, Materialien, Fotos und Filmsequenzen zur Verfügung. Dort erfahren Sie mehr über

- die Bedeutung des Leitbildes der Christlichen Demokratie
- ihren Einfluss auf die zentralen Weichenstellungen der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland
- die Ordnungsprinzipien unseres Staates und
- die Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung im In- und Ausland.

### DIE DDR: MYTHOS UND WIRKLICHKEIT

Immer weniger Jugendliche wissen über die DDR-Vergangenheit Bescheid. Und schlimmer noch: Aktuelle Studien belegen, dass sie die DDR erklären und mystifizieren. Diesem Trend begegnet die Konrad-Adenauer-Stiftung mit ihrer neuen Wissensplattform im Internet „DDR: Mythos und Wirklichkeit“. In sechs Kategorien informiert diese wissenschaftlich und didaktisch fundiert über „Alltag und Leben“, „Wirtschaft“, „Staat und Gesellschaft“, „Kirche“, „Innerdeutsche Beziehungen“ sowie „Widerstand, Opposition und Flucht“. Ein Mythenlexikon setzt sich kritisch mit den populärsten Irrtümern auseinander. Zeitzeugen-Interviews, historische Bilder und Videos sowie ein Jahrestagskalender bieten einen spannenden Zugang für Jedermann.

- [www.DDRMythen.de](http://www.DDRMythen.de)

[www.ddrmythen.de](http://www.ddrmythen.de)



## PUBLIKATIONEN

### PUBLIKATIONSREIHE

Eine besonders für Zwecke der Bildungsarbeit geeignete Publikationsreihe wird allen Interessierten umfangreiches Material zu den Themen „Sechzig Jahre Bundesrepublik Deutschland“ und „Zwanzig Jahre Wiedervereinigung“ bieten.

Am Anfang unserer Reihe „Weichenstellungen in die Zukunft“ stehen die folgenden Beiträge:

- Währungsreform und Soziale Marktwirtschaft. Mit Beiträgen von Bernd Sprenger und Bodo Herzog
- Der Parlamentarische Rat und das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland 1948 bis 1949. Option für die Europäische Integration und die Deutsche Einheit von Michael F. Feldkamp
- Weißer Rauch. Eine Erzählung aus den Tagen des Mauerfalls 1989 von Berndt Seite

Die Reihe wird im Dezember 2008 fortgesetzt mit dem Band:

- Der Antifaschismus als Staatsdoktrin der DDR mit Beiträgen von Uwe Backes, Ralf Thomas Baus und Herfried Münkler

[www.kas.de/weichenstellungen](http://www.kas.de/weichenstellungen)



## SEMINARE

### Wir bieten Seminarreihen zu folgenden Schwerpunktthemen an:

- Christlich-demokratische Ideen und Persönlichkeiten
- 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland
- Soziale Marktwirtschaft
- Wehrhafte Demokratie
- Geschichte der DDR
- Wiedervereinigung
- Deutschlands Verfassung.

Wollen Sie Zeitgeschichte hautnah erleben? Dann treffen die Reihen „Bundesstadt Bonn“ (Bildungszentrum Schloss Eichholz) und „Bundeshauptstadt Berlin“ (Bildungswerk Berlin) genau Ihr Interesse. Sie besuchen jene Orte, an denen heute Politik gemacht wird und zeithistorische Entscheidungen fielen. Treffen Sie Zeitzeugen, die über persönliche Eindrücke und Erlebnisse in der Ära Adenauer bis hin zur Ära Kohl berichten.

### SCHULVERANSTALTUNGEN

Wollen Ihre Schüler mit Zeitzeugen diskutieren? Oder planen Sie im Rahmen eines Schüler-Politik-Tages ein Projekt zum Thema „Freiheit und Einheit“? Dann helfen wir Ihnen gerne. Herr Dr. Blumenthal steht Ihnen unter der E-Mail-Adresse [werner.blumenthal@kas.de](mailto:werner.blumenthal@kas.de) zur Beantwortung Ihrer Anfragen zur Verfügung.

### VERANSTALTUNGEN UND VORTRÄGE

Wer sich über spezielle Themen genauer informieren will, ist gerne zu den zahlreichen Veranstaltungen und Vorträgen der Bildungswerke eingeladen. Sie sind in Berlin, Bremen, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Erfurt, Freiburg, Hamburg, Hannover, Mainz, Oldenburg, Potsdam, Saarbrücken, Schwerin, Stuttgart und Wiesbaden vertreten. Bildungsveranstaltungen finden dort und ganz in Ihrer Nähe bundesweit statt. Informationen zu dem umfangreichen Programm auch unserer Bildungszentren in Schloss Eichholz/Wesseling bei Bonn, in Wendgräben und der Akademie in Berlin erhalten Sie unter [www.kas.de/weichenstellungen](http://www.kas.de/weichenstellungen) im Internet.



### EINZELPUBLIKATIONEN

Des Weiteren entstehen Publikationen zu unterschiedlichen Aspekten des Themas, wie

- zum Stichwort Wehrhafte Demokratie, Ausarbeitungen gegen den Rechtsextremismus und den Linksextremismus
- oder die Übersetzung wichtiger Grundsatzurteile des Bundesverfassungsgerichts ins Albanische, Mazedonische sowie ins „Serbo-Kroatische“.

### Bereits erschienen:

- Günter Buchstab/Hans-Otto Kleinmann (Hrsg.): In Verantwortung vor Gott und den Menschen. Christliche Demokraten im Parlamentarischen Rat 1948/1949
- Bernhard Vogel (Hrsg.): Was eint uns? Verständigung der Gesellschaft über gemeinsame Grundlagen

Aktuelle Informationen zu unserer Reihe sowie weitere Publikationen der Stiftung zu diesen Themen finden Sie auf [www.kas.de/weichenstellungen](http://www.kas.de/weichenstellungen)